HARD
AM BODENSEE

Schule der Zukunft

am Beispiel der Marktgemeinde Hard

Eckpunkte für einen zeitgemäßen Schul(neu)bau

- Lernen und Lehren haben sich verändert: bisher war der Raum in der Schule mehr auf das Lehren als auf das Lernen ausgerichtet
  - Lehrergeleiteter (-zentrierter) Frontalunterricht und verschiedenste Formen des selbständigen Arbeitens wechseln ständig
  - weg vom frontal orientierten Klassenraum hin zu einem multifunktionalen Raumkonzept
  - Projektpräsentationen und Diskussionsrunden als Arbeitsformen immer selbstverständlicher
  - Bedeutung des altersgemischten Lernen nimmt zu

Eckpunkte für einen zeitgemäßen Schul(neu)bau

- Heterogenität erfordert individuelles Arbeiten
  - Diversität durch Geschlecht, Bildung der Eltern, unterschiedliche geistige Reife, Inklusion von Kindern mit sonderpädagogischen Förderbedarf, Migration…….
  - Kinder können nicht mehr speziellen Gruppen zugeordnet werden
  - Räume müssen flexibel und einfach umgestaltet werden können

Eckpunkte für einen zeitgemäßen Schul(neu)bau

- Vervielfachung der Anforderungen bedeutet nicht Vervielfachung der Räume bzw. Flächen
  - Nutzung von Verkehrsfläche/Gängen für das Lernen
  - Lernmaterialien sind bei bei den Kindern und nicht in Abstellkammern

Eckpunkte für einen zeitgemäßen Schul(neu)bau

- Cluster-Bildung
  - Clusterbildung nicht nur von mehreren Schulen möglich, sondern auch von mehreren Klassen – „Schule in der Schule“
  - 2-4 Klassen betreut von vermehrt autonomem LehrerInnenteam
  - Cluster bestehend aus Klassenräumen, Lernlandschaft (Marktplatz), Gruppenräumen und Lehrerteamstation
  - Jeder kennt jeden – erleichterte Beziehungsarbeit

Eckpunkte für einen zeitgemäßen Schul(neu)bau

- SchülerInnen und Lehrpersonen werden mehr Zeit in der Schule verbringen!
  - Räume für Ganztagesbetreuung: Schulrestaurant, Bewegungsräume, Außenräume, „Chill-Areas“
  - Lehrerarbeitsplätze: der Arbeitsplatz ist in der Schule und nicht zu Hause

Eckpunkte für einen zeitgemäßen Schul(neu)bau

- Aula, Festsaal als zentraler Ort der Begegnung
  - Zentraler Ort der Begegnung
  - Cafeteria statt Konferenzraum

Eckpunkte für einen zeitgemäßen Schul(neu)bau

- Integration von Unterstützungsangeboten
  - Schulsozialarbeit und –psychologie, Schularzt werden nicht nur mit der Schule, sondern in der Schule arbeiten

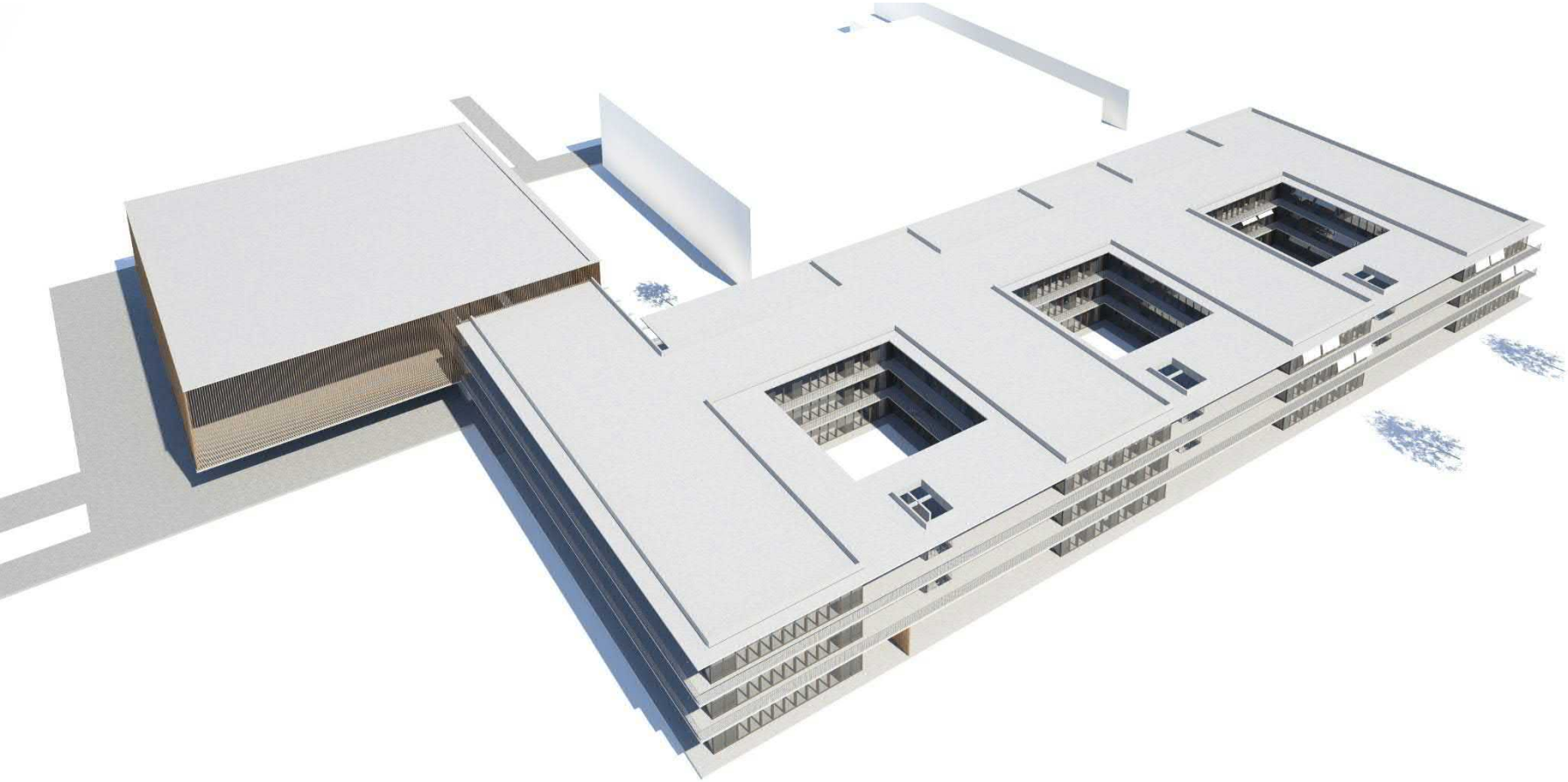
Eckpunkte für einen zeitgemäßen Schul(neu)bau

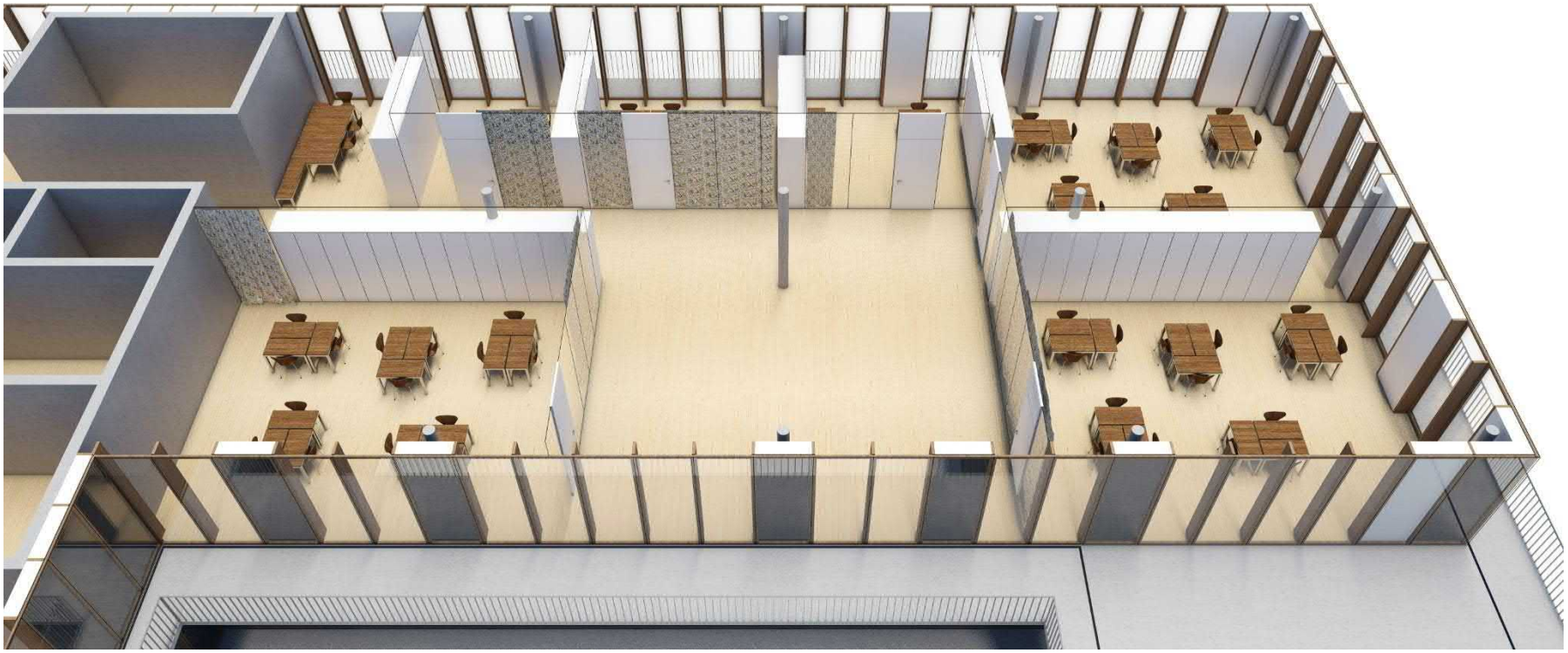
- Zusammenspiel der Räume
  - pädagogisches Handeln nicht mehr durch den Klassenraum alleine bestimmt
  - Ausstattung, Klima, Medien und Lernmittel

Eckpunkte für einen zeitgemäßen Schul(neu)bau

- Architektur ermöglicht zeitgemäße Formen der Pädagogik
  - keine unmittelbare Entsprechung von Raum und Pädagogik
  - aber: Beschränkungen für das, was im pädagogischen Alltag umgesetzt wird, dürfen ihre Ursache nicht in der Raumgestaltung haben!

Sporthalle am See





Die Schule der Zukunft

- Animationen
- Baufortschritt
- Drohnenflug

Vielen Dank!